

SPRACHE UND BEWEGUNG

13.9.2022 – PARITÄTISCHE Akademie Nord
Referentin: Susanne Kühn

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021

03 EINFÜHRUNG IN DAS THEMA



BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Indirekte Didaktik:

- Gelegenheiten und Herausforderungen zum Lernen schaffen
- Didaktische Prinzipien von Renate Zimmer
 - kindgemäß
 - offen
 - freiwillig
 - erlebnisorientiert und sinnhaft
 - Entscheidungsmöglichkeiten
 - Selbstwirksamkeit

Quelle: Anja Voss (Hrsg.), Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik, Kohlhammer, 2019.
Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Bewegungspädagogische Qualität:

- zentral steht das aktive, selbsterkundende Kind
- in einer (mit-)gestalteten Umgebung
- in einer bewegungsfreundlichen Raumgestaltung
- in der Selbsttätigkeit unterstützt

Quelle: Anja Voss (Hrsg.), Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik, Kohlhammer, 2019.
Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Umsetzung im Kita-Alltag:

- offene Bewegungsangebote
- angeleitete und betreute Bewegungseinheiten
- situative Gelegenheiten

Quelle: Anja Voss (Hrsg.), Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik. Kohlhammer, 2019.

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Aus der Psychomotorik:

Bewegung bringt...

- ... Ich-Kompetenz → Körpererfahrung
- ... Sachkompetenz → Materialerfahrung
- ... Sozialkompetenz → Sozialerfahrung

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

**„Das Beste, was wir für unser Gehirn tun können,
ist, den Körper zu bewegen!“**

Grete Helle und Tom Rune Fløgstad (2020). **Schau mal, wie ich lerne.** Verlag Bananenblau

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



BEWEGUNG UND SPRACHE

- Sprache folgt dem Handeln und baut darauf auf.
- Wahrnehmung und Bewegung führt zu Weltwissen.
- Das Weltwissen wiederum findet in der Sprache eine innere Abbildung.
- Bewegungshandeln legt also die Grundlage für Sprachhandeln.

Quelle: Anja Voss (Hrsg.), Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik. Kohlhammer, 2019.

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021

04 SPRACHBILDENDE POTENZIALE VON BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN



Bewegungshandeln	
Den Raum erkunden: erfahren, klettern, laufen, kriechen, springen	Raum-begriffe benennen: unten – oben, hinten – vorne, über – unter
Materiale Eigenschaften eines Gerätes erkennen und die eigenen Bewegungshandlungen daran anpassen	Materiale Eigenschaften benennen, unterscheiden (der Ball springt, rollt, fliegt, prellt, bleibt liegen)
Zeitliche Strukturen der Bewegung erkennen, die eigene Bewegung einem vorgegebenen Rhythmus anpassen, schnell – langsam laufen	Sprachrhythmus und Bewegungsrhythmus aufeinander abstimmen, rhythmische Verse zur Bewegung finden
Räumliche Orientierung, Einschätzen von Entfernungen	Begriffe (z. B. weit – nah) in ihrer Bedeutung erfahren
Ursache und Wirkung erfahren und in der Bewegung erproben: Wird ein Ball auf den Boden fallen gelassen, springt er wieder hoch.	Wenn-Dann-Regeln sprachlich formulieren (wenn ich den Ball auf den Boden fallen lasse, springt er wieder hoch)
Pläne/Geräteaufbauten für eine Bewegungslandschaft verwirklichen	Pläne verbalisieren: Wir brauchen Matten und einen Kasten, damit bauen wir eine Springburg...
Physische Beschaffenheit bestimmter Gegenstände erkennen	Beschaffenheit benennen, Begriffe finden/erfinden (der Ball ist leicht, schwer...)
Mit Hilfe von Materialien in Fantasierollen schlüpfen	Fantasierollen mit der eigenen Stimme inszenieren, Rollen mitteilen, dem Spielpartner erklären

Abb. 1: Vom Bewegungshandeln zum Sprachhandeln (vgl. Zimmer 2016, 118 f.).

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021

Quelle: Renate (2018):
Zimmer, Renate (2018):
Sprache bewegt! – Bewegte
Sprache. Ansätze einer
alltagsintegrierten
Sprachbildung und
Sprachförderung. Kita-
Fachtexte, Seite 8.
<https://www.kita-fachtexte.de/de/fachtexte-finden/sprache-bewegt-bewegte-sprache-ansatze-einer-alltagsintegrierten-sprachbildung-und-sprachfoerderung>



BEWEGUNG UND SPRACHE

Aus der Sprachwissenschaft:

Bewegung bringt...

- ... phonologische/phonische Kompetenz
- ... kommunikative Kompetenz
- ... lexikalische Kompetenz
- ... grammatische Kompetenz

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE

- **Potenziale von Bewegungssituationen im Alltag:**
 - nächste Zone der sprachlichen Entwicklung
 - geteilte Aufmerksamkeit und damit verbundene Denkprozesse
- **Wichtig für pädagogische Fachkräfte**
 - Reflexive Prozesse!
 - Wie hat die Aktivität gewirkt?

Quelle: Anja Voss (Hrsg.). Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik. Kohlhammer, 2019.

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021

05 WELCHE SPRACHBEREICHE WERDEN GEFÖRDERT?



BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE

Guten Morgen, ihr Zehen,
Wacht auf meine Füße.
Weckt die Beine, die Knie,
Sagt dem Bauch schöne Grüße.

Guten Morgen mein Rücken,
Guten Tag, Brust und Bauch,
Ach ja, Schultern
und Arme hab ich ja auch.

Bewegt Po und Hüften,
kommt langsam in Schwung,
So ein bisschen Bewegung,
das hält uns doch jung.

Und zum Schluss noch der Kopf
Mit Ohren, Nase und Mund.
Macht die Augen weit auf,
Seht die Welt ist so bunt.

(Quelle unbekannt)

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE

Sprachbereiche

- Betonung, Stimmmelodie
- Lautproduktion, Lautwahrnehmung
- Sprachverständnis
- Wortbedeutung, Wortschatz
- Wortbildung, Satzbau
- Kommunikation, Dialog, nonverbale Kompetenzen
- Literacy

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



SPRACHE UND BEWEGUNG: WORTSCHATZ

Nomen	Verben	Adjektive	Sonstige Wörter
Morgen, Tag		gut	die, der, das,
Zehen, Füße, Beine, Knie, Bauch, Po, Hüften, etc	aufwachen, wecken, bewegen, haben, aufmachen	weit	mein(e), ihr uns (Personalpronomen)
Augen			ein bisschen
Grüße	sagen	schön	
Schwung	kommen	langsam	mit, zu (Präposition)
Bewegung	halten	jung	ach, ja, so, doch
Schluss			auch, und
Welt	sein	bunt	noch



BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE: LAUTE, ARTIKULATION, BETONUNG, ETC.

- Reime – Füße und Grüße, Schwung und jung, Bauch und auch, Mund und bunt
- Betonung „langsam in Schwung“ – im Tempo sprechen
- „Meine“ betonen
- Gedichte haben einen Rhythmus, den kann ich beim Sprechen deutlich sprechen
- Pausen bei Aneinanderreihung oder Themenwechsel
- Aufforderungen werden anders betont als Sätze oder Fragen.

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE

Guten Morgen, ihr Zehen,
Wach auf meine Füße.
Weck die Beine, die Knie,
Sag dem Bauch schöne Grüße.

Beweg Po und Hüften,
kommt langsam in Schwung,
So ein bisschen Bewegung,
das hört uns doch jung.

Guten Morgen mein Rücken,
Guten Tag, Brust und Bauch,
Ach ja, Schultern
und Arme hab ich ja auch.

Und zum Schluss noch der Kopf
Mit Ohren, Nase und Mund.
Macht die Augen weit auf,
Seht die Welt ist so bunt.

(Quelle unbekannt)

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE: WORTBILDUNG, SATZBAU

- Verbbeugung
- Ganze Sätze (Hauptsätze)
- Aufforderungen (Imperativsätze)
- „und“
- Mehrzahl

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE: KOMMUNIKATION

- Sprache ist das Mittel zur Kommunikation
- Wenn wir uns gemeinsam bewegen wollen, dann stimmen wir uns ab. Dann gibt eine:r an, welches Körperteil wir bewegen.
- Wie begrüßen wir uns auf Deutsch? „Guten Morgen“ „Guten Tag“

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021

07 BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN REFLEKTIEREN



4. BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE REFLEKTIEREN

- Reflexionsfragen – die Kinder
 - Konnten die Kinder alles verstehen und umsetzen?
 - Was hat die Kinder zum Sprechen gebracht?
 - Worüber haben die Kinder gesprochen?
 - Welche Wörter haben sie verwendet?
 - Hatten die Kinder die Möglichkeit mitzugestalten?
Wie haben sie diese genutzt?



Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021

4. BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE REFLEKTIEREN

- Reflexionsfragen – die Fachkraft
 - Konnten die Kinder alles verstehen und umsetzen?
 - Wie war das Sprachverhalten der/des Anleitenden?
 - Wurde geteilte Aufmerksamkeit hergestellt?
 - Wie wurden die Handlungen mit Sprache begleitet?
 - Welche Fragen wurden gestellt?
 - Wurde ausreichend wiederholt?
 - Wurden Aussagen der Kinder aufgegriffen und erweitert?
 - Gab es korrekatives Feedback? Wie war das?
 - Wie wurden Stimme, Mimik und Gestik eingesetzt?
 - Wie zugewandt war die Fachkraft?

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021



4. BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE REFLEKTIEREN

- Reflexionsfragen – Rückblick und Ausblick
 - Wie können wir nach dieser Aktivität noch mit den Kindern über die Bewegung ins Gespräch kommen?
 - In welchen anderen Situationen im Kita-Alltag können wir die Wörter wiederholen?
 - Worauf würde ich bei einer Wiederholung achten, um die sprachbildenden Potenziale noch besser zu nutzen?
 - Woran können wir anknüpfen? Was aus dieser Aktivität können wir vertiefen?
 - Haben wir bei den Kindern neue Themen wahrgenommen?

Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021





BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE

- **Bewegung regt zu Interaktion an** – sozial-kommunikative Entwicklung
- **Bewegung regt zu Lauten an** – Phonetik, Prosodie; Rhythmus, Mundmotorik
- **Bewegung erweitert den Wortschatz**
- **Bewegung regt zum Sprechen an** – Satzbau und Wortbildung!
- **Bewegung macht Wiederholung einfacher**
- **Bewegung regt kognitive Prozesse an** – Wieso fällt etwas runter? Was ist schwer, was ist schwerer? (Forscherfragen) – Weltwissen!
- **Erst einmal Kinder echte Erfahrungen machen lassen, bevor sie Repräsentationen auf dem Bildschirm verstehen und anwenden können**



Sprache und Bewegung, Paritätischer HH, Susanne Kühn, 29.4.2021